

## Vorstand

Eisenbahn -und Verkehrsgewerkschaft Wupper Rhein Berg Rittershauser Brücke 15  
Postfach 24 01 02 42231 Wuppertal Tel. 0202 450586  
www.evg-wrb.de

Offener Brief an den

Bundeskanzler der Bundesrepublik Deutschland  
Herrn Olaf Scholz  
Bundeskanzleramt  
Willi-Brandt-Str. 1

10557 Berlin

13.07.2023

### Abschaffung der Doppelverbeitragung auf betriebliche Altersvorsorge

Sehr geehrte Herr Bundeskanzler,

wir wenden uns heute erneut - diesmal öffentlich – an Sie, um Sie an ihre mehrfach gegebene Zusage zu erinnern, dass die Doppelverbeitragung auf Direktversicherungen und Betriebsrenten beendet wird.

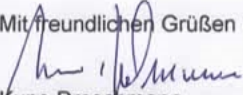
Leider sehen wir bislang keine Ansätze dafür, dass endlich die Ungerechtigkeit der fast 20 Jahre bestehenden Doppelverbeitragung beseitigt wird.

Mehr als 6 Millionen Bürger haben Direktversicherungsverträge, noch einmal so viele sind über ihre Betriebsrenten betroffen. Für diese Menschen bedeutet das einen Verlust von etwa 20% ihrer ersparten Altersbezüge. Neben den inflationsbedingten erhöhten allgemeinen Lebenshaltungskosten werden demnächst auch noch höhere Beiträge zur Pflegeversicherung sowie Krankenversicherung hinzukommen.


Wie werten Sie darüber hinaus den Vertrauensverlust, der bei den Bürgern entsteht, wenn diese in gutem Glauben Verträge zur Alterssicherung abschließen, die durch die Gesetzesänderung rückwirkend abgewertet werden? Wollen Sie so lange zuschauen, bis die SPD endgültig von der AFD in der Wählergunst überholt wird?

Eine Abschaffung der Doppelverbeitragung steht im Übrigen im Wahlprogramm der SPD und FDP.

Mit freundlichen Grüßen



Kuno Dreschmann  
Vorsitzender



Karl Herbert Hassenpflug  
Stellv. Vorsitzender